

Presseeinladung

Verleihung des Menschenrechtspreises der Friedrich-Ebert-Stiftung 2010 an

Marcelina Bautista Bautista

**2. Dezember 2010, 15-20 Uhr
Friedrich-Ebert-Stiftung, Hiroshimastr. 28, Berlin**

Mit der Verleihung des Menschenrechtspreises der Friedrich-Ebert-Stiftung 2010 an die Mexikanerin Marcelina Bautista Bautista, Generalsekretärin der Konföderation der Hausangestellten in Lateinamerika und der Karibik (Confederación de Latinoamérica y el Caribe de las Trabajadoras del Hogar – CONLACTRAHO) sowie Direktorin des CACEH (Beratungszentrums für Hausangestellte in Mexiko) möchte die Stiftung ihren langjährigen und vorbildlichen Einsatz für die Menschenrechte von Hausangestellten ehren.

Schätzungsweise elf Millionen Lateinamerikanerinnen arbeiten in privaten Haushalten. In Mexiko ist der Stand der Arbeitnehmerrechte von Hausangestellten dramatisch schlecht. Nur etwa fünf Prozent der zwei Millionen Hausangestellten haben einen Arbeitsvertrag, nur etwa 0,01 Prozent sind sozialversichert. Aufgrund ihrer rechtlosen Stellung - das nationale Arbeitsrecht erkennt ihre Tätigkeit nicht als Arbeit an - erhalten Hausangestellte oft weniger als den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlohn.

Frau Bautista Bautista, geboren 1966 im mexikanischen Bundesstaat Oaxaca hat ihre berufliche Laufbahn dem Kampf gegen diese ungerechten Arbeitsbedingungen gewidmet. Das von ihr gegründete Beratungszentrum CACEH informiert Hausangestellte in Mexiko über ihre Rechte und bietet Weiterbildungen für sie an. Die Konföderation CONLACTRAHO, der 30 Organisationen aus 13 lateinamerikanischen Ländern sowie Kanada angehören, kämpft auf regionaler Ebene für die Verbesserung der gesetzlichen Rahmenbedingungen.

Wir laden Sie **ab 15 Uhr** herzlich ein zur **Podiumsdiskussion mit der Preisträgerin** sowie weiteren Gästen aus Uruguay und Europa zu den Perspektiven, arbeitsrechtsrechtliche und soziale Standards für Hausangestellte in Lateinamerika, aber auch in anderen Regionen zu verbessern.

Die **Preisverleihung** erfolgt durch die Vorsitzende der FES, **Anke Fuchs ab 17:30 Uhr**. Laudator ist **Michael Sommer**, Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes. Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Empfang ein.

Weitere Informationen zur Preisträgerin sowie Programm zur Veranstaltung unter:
<http://www.fes.de/themen/menschenrechtspreis/mrp2010.php>

Wir bitten um Anmeldung bei Carola Schönberg (Carola.Schoenberg@fes.de), Tel.: 030-26935-7489) . Vielen Dank.